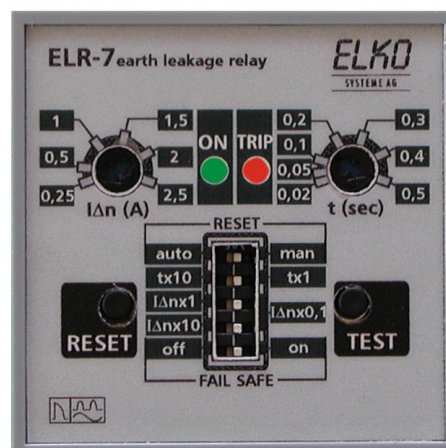


«Die Anlagenschützer»

ELR-... Differenzstromrelais



Fehlerstromschaltschwelle zwischen 0.025 ... 25A frei wählbar
Schaltzeitverzögerung zwischen 0.02 ... 5 Sekunden frei wählbar
Mit / ohne Harmonic-Filter

**Fehlerstrom-/Erdschlussüberwachung
erhöht die Anlagensicherheit markant**

widap

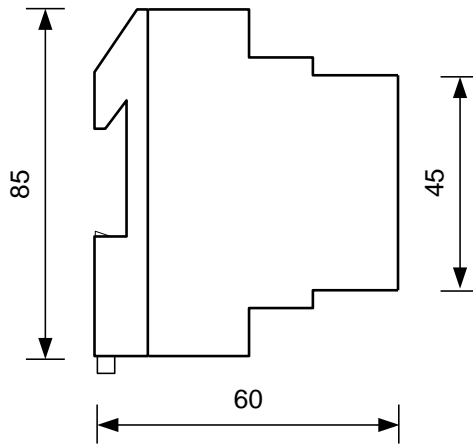
Messtechnik

Friesenstrasse 11 CH-3185 Schmitten

Tel. +41 26 497 50 60 Fax +41 26 497 50 69 info@widap.com www.widap.com

Differentialrelais ELR-3C

Dimensionen



Typ

ELR-3C

Harmonic-Filter

nein

Bestell-Nr.:

01.01.001

Hilfsenergie:

110 – 230 – 400 VAC ±20% / 3VA

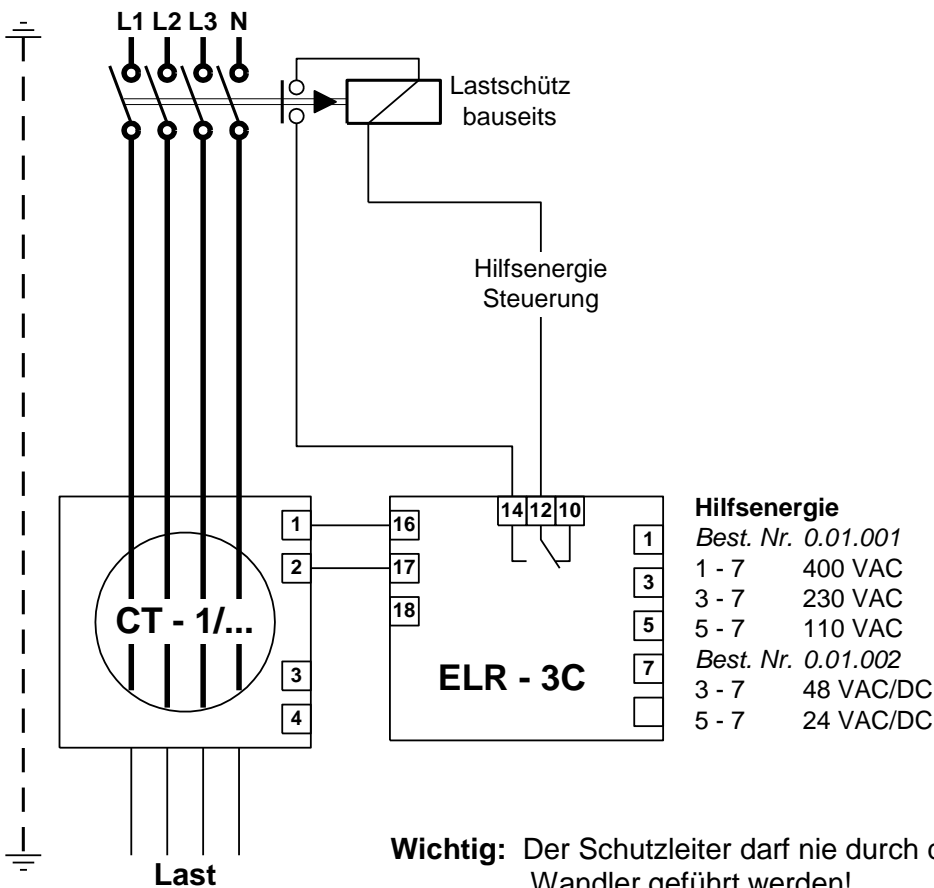
Bestell-Nr.

01.01.002

Hilfsenergie:

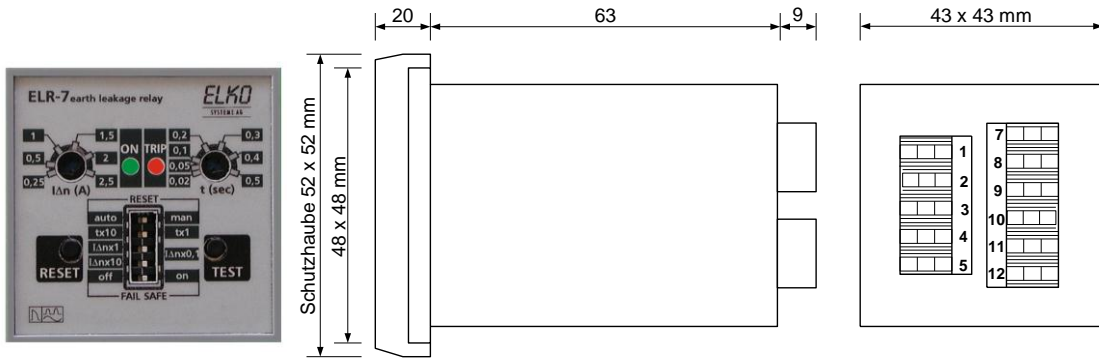
24 ... 48 VAC/DC

Anschlussschema



Differentialrelais ELR-7 und ELR-7h

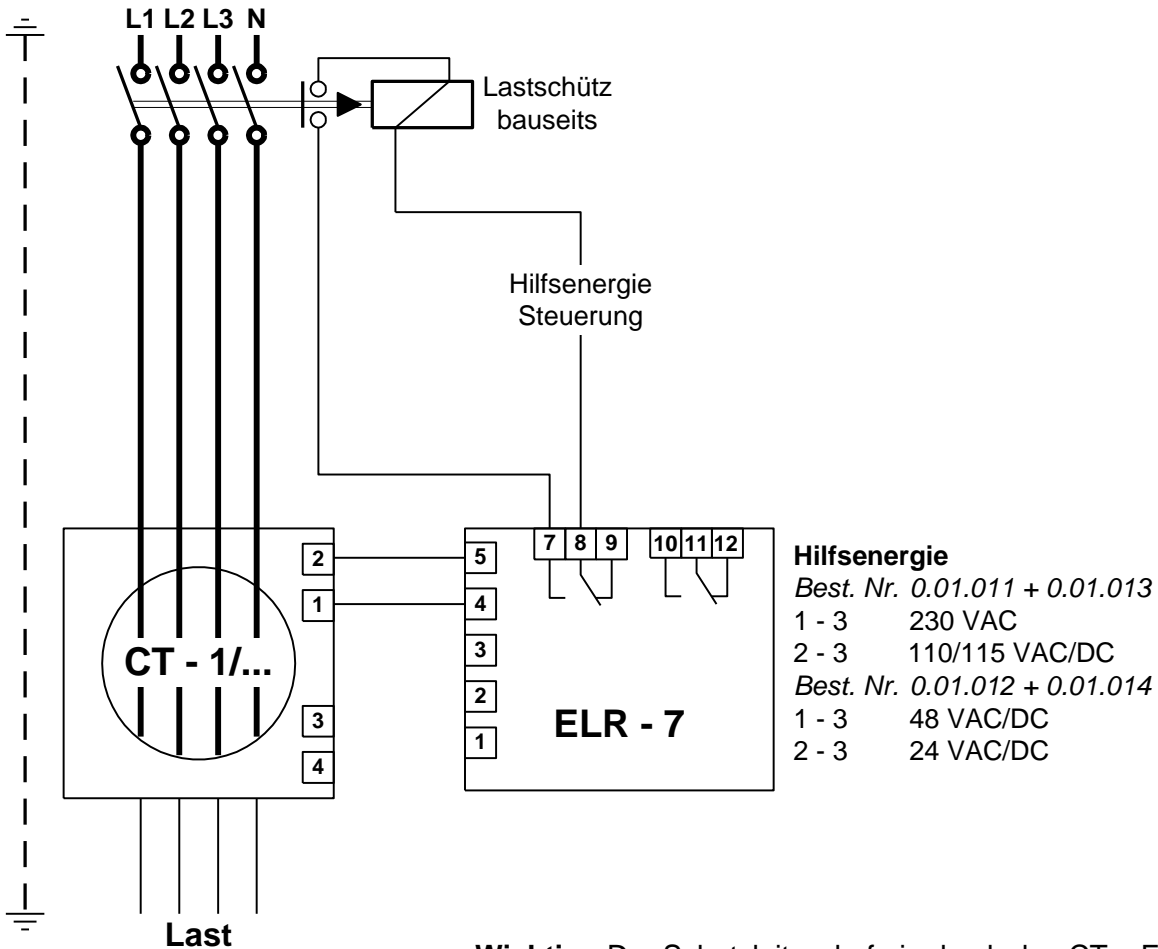
Dimensionen



Schalttafelauausschnitt 45x45 (R3mm)

Typ	ELR-7	ELR-7h
Harmonic-Filter	nein	ja
Bestell-Nr.:	01.01.011	01.01.013
Hilfsenergie:	110 – 230 VAC ±20% / 3VA	
Bestell-Nr.	01.01.012	01.01.014
Hilfsenergie:	24 ... 48 VAC/DC	

Anschlussschema



Wichtig: Der Schutzleiter darf nie durch den CT – Fehlerstrom-Wandler geführt werden!

Technische Daten

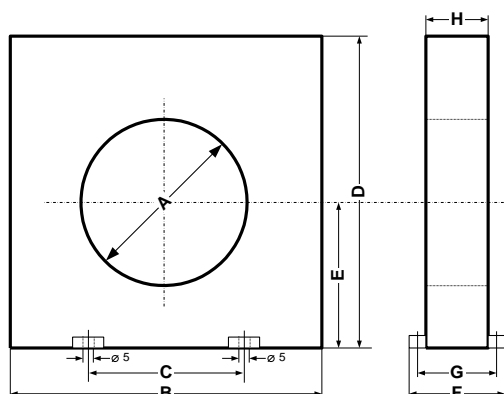
Type	ELR-3C	ELR-7 und ELR-7h
Fehlerstromempfindlichkeit	0.025 .. 0.25A / 0.25 .. 2.5A / 2.5 .. 25A innerhalb dem gewählten Bereich stufenlos einstellbar	
Schaltverzögerungszeit	0.02 .. 0.5 Sekunden / 0.2 .. 5 Sekunden innerhalb dem gewählten Bereich stufenlos einstellbar	
Isolationsprüfung	2.5 kV 7 60 Sekunden	
Klimabedingungen	Betrieb zulässig zwischen -10°C bis +60°C bei relativer Feuchte <90% RH, nicht kondensierend	
Referenznormen	CEI 41-1; EN 50081-1; EN 50082-2; IEC 255; VDE 0664	
Ausgangsrelais	5A - 250 V AC1 (rein ohmsche Last)	
Montage	1 Umschalter schnappbar auf Hutschiene 35mm DIN 46277	2 Umschalter in Schalttafel front DIN 43700
Anschlüsse	Schraubklemmen	Steckklemmenleiste
Gehäuse	Kunststoff, selbstlöschend (VO)	
Fremdkörperschutz	IP 20 DIN 40050	IP20 / Front mit Schutzhaube IP40 DIN 40050
Gewicht	ca. 200 gr.	ca. 150 gr.

Funktion

Der Fehlerstromwandler addiert vektoriell die Ströme, die den Leiter durchfließen. Sobald ein Fehlerstrom (Leckstrom) auftritt, wird das vektorielle Gleichgewicht gestört, als Folge wird in der Sekundärwicklung eine Spannung induziert, die an das Differential-Relais weitergeleitet wird. Überschreitet die registrierte Spannung die zwei vorgewählten Schaltschwellen (Fehlerstromempfindlichkeit und Schaltverzögerungszeit), so schaltet das angeschlossene Differential-Relais. Als Folge wird ein Alarm ausgelöst oder das angeschlossene Schütz (Schaltrelais) abgeschaltet.

CT – Fehlerstromwandler

Dimensionen



Typ	Dimensionen in mm								Best. Nr.
	A	B	C	D	E	F	G	H	
CT - 1/35	35	100	60	110	47	50	43	30	01.01.101
CT - 1/60	60	100	60	110	47	50	43	30	01.01.102
CT - 1/80	80	150	110	160	70	50	43	30	01.01.103
CT - 1/110	110	150	110	160	70	50	43	30	01.01.104
CT - 1/160	160	220	-	270	130	44	-	44	01.01.105
CT - 1/210	210	300	240	300	150	135	105	40	01.01.106

Wichtig:

Die Grösse des CT – Fehlerstromwandlers hängt allein vom Durchmesser des durchzuführenden Leiterbündels ab.